

# Notizen und Glossen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **14 (1958)**

Heft 6

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

schreibt Martin Luther nur rein historisch, nämlich Vilmos Vajta, dessen Buch «Die Theologie des Gottesdienstes bei Luther» (Doktorarbeit in Lund 1952) schon zwei Auflagen in deutscher Sprache erlebt hat und jetzt (1958) in englischer Sprache erscheint. Viele sehr wesentliche Dinge in Vajtas Buch werden von Harbsmeier klar gesehen. Aber die realen Differenzen zwischen ihm und Vajta werden m. E. verkleinert und verwischt (z. B. S. 117 f.). Wenn es wahr ist, daß Müller nicht Karl Barth in die liturgische Bewegung einzuspannen vermag (S. 75), so ist es auch wahr, daß Vajta nicht in Harbsmeiers Kritik des Kultus eingespannt werden kann.

Lund.

Gustaf Wingren.

## Notizen und Glossen.

### Zeitschriftenschau.

**Schweiz.** *The Ecumenical Review* 11, 1 (1958): Th. F. Torrance, What is the Church (6—21); R. M. Fagley, The Population Problem and Family Planning (22—35); N. H. Søre, The Theological Basis of Religious Liberty (36—42); P. D. Devanandan, The Renaissance of Hinduism in India (52—65). *Evangelisches Missions-Magazin* 102, 3 (1958): W. Bieder, Das dreifache Werk des Heiligen Geistes und die Mission heute (102—117); E. Schick, Über die Begegnung zwischen Zen-Buddhismus und Christentum (117—128). *Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie* 5, 3 (1958): J. Vonderach, Bischof J. M. Sailer und die Aufklärung, I (257—273); B. Willems, Der sakramentale Kirchenbegriff (274—296); M.-S. Morard, Mühsames Ringen um das Problem der Universalien (297—317); N. Wicke, Philipp der Kanzler und die Pariser Bischofswahl von 1127/1228 (318—327). *Internationale Kirchliche Zeitschrift* 48, 3 (1958): B. Spuler, Die orthodoxen Kirchen, XXXVIII (129—156); E. Hammerschmidt, Die anglikanischen Auffassungen von der Kirche und dem Amt und ihr Verhältnis zu den Altkatholischen, II (157—176). *Judaica* 14, 3 (1958): H. Bergmann, Welche Bedeutung hat Israel im Heilsplan Gottes? (129—146). *Kirchenblatt für die reformierte Schweiz* 114, 20 (1958): W. Bieder, Bedrängnis und Hoffnung der Gemeinde (306—308). 21: E. Mettler, Christliche Staatslehre (322—326). 22: G. Wieser, Ergebnis eines Abendmahlsgesprächs (338—340). *Reformatio* 7, 9 (1958): P. Vogelsanger, Christlicher Atomstreik? Antwort an H. Gollwitzer, I (503—520); H. Großmann, Weltstaat und Gottesstaat bei Augustin (521—536). 10: Vogelsanger, Christlicher Atomstreik, II (596—608). *Revue de théologie et de philosophie* 8, 3 (1958): F. J. Leenhardt, Pour une orthodoxie libérale (161—187); G. Widmer, Synthèse chrétienne et exigence critique. La philosophie de la religion selon Henry Duméry (203 bis 217). *Schweizerische theologische Umschau* 28, 5 (1958): E. Luder, Gott und Welt nach dem Prediger Salomo (105—114); M. U. Balsiger, Kirche und Gegenwartsmusik (117—124). *Schweizerische Zeitschrift für Geschichte*

8, 3 (1958): W. Kaegi, Vom Nachleben Constantins (289—326). *Verbum Caro* 12 (48) (1958): A. Lacoque, Israël, pierre de touche de l'œcuménisme (331 bis 343); G. Widmer, Dogme et valeur (344—360); J.-Ph. Ramseyer, Fidélité et liberté de la prédication (361—376). *Zeitschrift für schweizerische Kirchengeschichte* 52, 3 (1958): F. Glauser, Bischof Joseph Anton Salzmann im Urteil des Domdekans Alois Vock (201—222); P. Rousset, A propos de l'«Elucidarium» d'Honorius Augustodunensis. Quelques problèmes d'histoire ecclésiastique (223—230); E. F. J. Müller, Jugend-Briefe Johann Nepomuk Schleunigers, I (231—246).

**Belgien.** *Ephemerides theologicae lovanienses* 34, 3 (1958): A. Franco, La première réaction systématique dans l'épiscopat belge contre l'enseignement du traditionalisme à l'Université de Louvain (453—495); C. Eykens, Het concilie van Trente (vierde zitting, 8 April 1546) en de boekencensuur (496—521); A. Janssen, Le code de la route et la morale (522—534). *Nouvelle revue théologique* 80, 8: R. Laurentin, Les interrogatoires de Bernadette. Etude critique (785—805); L. Malevez, La connaissance de Dieu selon M. H. Duméry (806—839); I. de la Potterie, L'origine et le sens primitif du mot «laïc» (840—853).

**Dänemark.** *Dansk teologisk tidsskrift* 21, 3 (1958): J. P. Asmussen, Manikæiske Jesus-tekster fra kinesisk Turkestan (129—145); H. Petersen, Af byzantinsk munkevæsen (146—158); P. H. Jørgensen, Martin Heidegger, en ny filosofisk religionsstifter?, II (159—177); N. H. Søe, Barths retfærdiggørelselære og Tridentinums (178—191).

**Deutschland.** *Archiv für Reformationsgeschichte* 49, 1—2. Festschrift z. 70. Geburtstag v. Gerhard Ritter (1958): G. Rupp, Word and Spirit in the First Years of the Reformation (13—26); H. Bornkamm, Luthers Lehre von den zwei Reichen im Zusammenhang seiner Theologie (26—49); H. J. Grimm, The Human Element in Luther's Sermons (50—60); E. G. Schwiebert, New Groups and Ideas at the University of Wittenberg (60—79); I. Höß, Georg Spalatin's Traktat «De sacramento venerabile eucharistiae et de confessione» vom Jahre 1525 (79—88); W. Maurer, Melanchthons Anteil am Streit zwischen Luther und Erasmus (89—115); C. Bauer, Melanchthons Wirtschaftsethik (115—160); P. Rassow, Karls V. Tochter Maria als Eventual-Erbin der spanischen Reiche (161—168); E. Staehelin, Ein Wandgemälde des Rathauses zu Basel im politischen Geschehen des 16. Jahrhunderts (169—178); E. W. Zeeden, Das Bild Martin Luthers in den Briefen Calvins (177—195); R. Nürnberger, Calvin und Servet, Eine Begegnung zwischen reformatorischem Glauben und modernem Unglauben im 16. Jahrhundert (196—204); S. Kot, Ausbruch und Niedergang des Täuferturns in Wilna 1563—1566 (204—212); E. Hassinger, Wirtschaftliche Motive und Argumente für religiöse Duldsamkeit im 16. und 17. Jahrhundert (226 bis 245); D. Contimori, Su M. A. De Dominis (245—258); G. Franz, Glaube und Recht im politischen Denken Kaiser Ferdinands II. (258—269); C. Hinrichs, Pietismus und Militarismus im alten Preußen (270—323). *Evangelische Theologie* 18, 9 (1958): W. Niemöller, Vor fünfundzwanzig Jahren (385 bis 403); K. Kupisch, Das Evangelische Jungmännerwerk und der Anbruch des «Dritten Reiches» (404—418); F. Mildenerger, Kerygmatische Histo-

rie? Grenzen der historischen Argumentation in der theologischen Arbeit (419—424). 10: O. Weber, Freiheit in unserer Welt (433—444); H. Benckert, «Ohne Christus wäre ich Atheist.» Zur Frage der natürlichen Gotteserkenntnis (445—460); J. B. Souček, Zu den Problemen des Jakobusbriefes (460—468). 11: E. Wolf, Asterisci und Obelisci zum Thema: Athanasius und Luther (481—490). *Kerygma und Dogma* 4, 4 (1958): L. Goppelt, Tradition nach Paulus (213—233); J. L. Leuba, Der Zusammenhang zwischen Geist und Tradition nach dem Neuen Testament (234—250); W. Pannenberg, Christlicher Glaube und menschliche Freiheit (251—280); E. E. Schneider, Die Bedeutung der Begriffe Raum, Zeit und Ewigkeit in der christlichen Verkündigung und Lehre (281—286); W. A. Schulze, Ein Bischof sei eines Weibes Mann (287—300). *Monatschrift für Pastoraltheologie* 47, 9 (1958): U. Steffen, Das Zeichen des Jona oder das Mysterium der Wiedergeburt (344—355); M. Voigt & H. W. Erbe, Christliche Erziehung in einer «mündigen Welt» (355—366); F. Hahn, Die theologische Bedeutung der Bibelübersetzung Luthers für Verkündigung und Unterricht (376—383). 10: G. Heintze, Unser Verkündigungsauftrag angesichts der gegenwärtigen Atomrüstungsdiskussion (408—420); G. Gründler, Wege und Möglichkeiten zur Neuordnung der Konfirmation (421—438); E. R. Kiesow, Der Protestantismus in der Sicht C. G. Jungs (445—450). *Theologische Quartalschrift* 138, 3 (1958): K. H. Schelkle, Heilige Schrift und Wort Gottes (257—274); A. Auer, Anliegen heutiger Moraltheologie (275—306); G. Teichtweier, Versuch einer Theologie der Arbeit (307—329). *Zeitschrift für evangelische Ethik* 1958, 5 (1958): U. Scheuner, Grundfragen der internationalen Gemeinschaft in einer Zeit des Überganges (257—270); K. von Bismarck, Solidarität, eine Frage an den Christen heute (271—283); H. Reiner, Ethik und Menschenbild (284—295). *Zeitschrift für Theologie und Kirche* 55, 1 (1958): E. Kutsch, Erwägungen zur Geschichte der Passafeier und des Massotfestes (1—35); K. Koch, Die Eigenart der priesterschriftlichen Sinaigesetzgebung (36—51); O. Kaiser, Die Begründung der Sittlichkeit im Buche Jesus Sirach (51—63); G. Ebeling, Jesus und Glaube (64—110); O. Küster, Christlicher Lebensstil, insbesondere als Ausdruck der Freiheit (110—125).

**Frankreich.** *Recherches de science religieuse* 46, 3 (1958): M.-F. Lacan, Les trois qui demeurent, I Cor. XIII, 13 (321—343); F. Roustang, Les moments de l'acte de foi et ses conditions de possibilité. Essai d'interprétation du dialogue avec la Samaritaine (344—378); F. Barberet, La formule  $\zeta\eta\nu\tau\psi\theta\epsilon\upsilon$  dans le Pasteur d'Herma (379—407); H. Rondet, Notes d'exégèse augustinienne. Psalterium et Cithara (408—415). *Revue biblique* 65, 3 (1958): R. Tournay, Recherches sur la chronologie des Psaumes, I (321 bis 357); C. Spicq, Notes d'exégèse johannique. La charité est amour manifeste (358—370); J.-P. Audet, Esquisse historique du genre littéraire de la «bénédictio» juive et de l'«eucharistie» chrétienne (371—399). *Revue d'histoire et de philosophie religieuses* 38, 3 (1958): O. Laffourrière, Bultmann et l'histoire (219—231); G. Widmer, Pierre Thévenaz, croyant philosophe (232—249); R. Vœltzel, L'être suprême pendant la révolution française (250—272). *Revue de l'histoire des religions* 153, 2 (1958): M. Chaumont, Le culte d'Anāhitā à Staxr et les premiers Sassanides (154—175); M.-J-

Mashkur, An-Nawbahti, Les sectes si'ites, II (176—214); P. Courcelle, Une source imprévue de la «Prière sur l'Acropole»: les «Confessions» de Saint Augustin (215—234). *Revue des sciences religieuses* 32, 4 (1958): S. Giet, Quintilien et les jeunes Flaviens (321—334); J. Daniélou, Le symbolisme de l'eau vive (335—346); J. Trouillard, «Agir par son être même.» La causalité selon Proclus (347—357); C. Hauret, Notes d'exégèse. Genèse, 4, 1: «Possedi hominem per Deum» (358—367).

**Großbritannien.** *Bulletin of the John Rylands Library* 41, 1 (1958): E. F. Jacob, The Conciliar Movement in Recent Study (26—53); E. John, An Alleged Worcester Charter of the Reign of Edgar (54—80); R. E. W. Maddison, Robert Boyle and the Irish Bible (81—101); H. H. Rowley, The Book of Job and its Meaning (167—207). *The Expository Times* 70, 1 (1958): W. Barclay, Phil. ii. 1—11, I (4—7); J. McIntyre, Science and Religion: Has the Situation Changed?, I (15—18). 2: McIntyre, Science and Religion, II (36—39); W. Barclay, Phil. ii. 1—11, II (40—44). *New Testament Studies* 5, 1 (1958): G. Schille, Bemerkungen zur Formgeschichte des Evangeliums, III. Das Evangelium als Missionsbuch (1—11); R. Glover, The Didaché's Quotations and the Synoptic Gospels (12—29); P. A. van Stempvoort, The Interpretation of the Ascension in Luke and Acts (30—42); S. L. Edgar, New Testament and Rabbinic Messianic Interpretation (47—54); J. A. Allan, The 'In Christ' Formula in Ephesians (54—62); R. A. Sollogg, Toward Uncovering Original Texts in the Zadokite Documents (62—67); O. Betz, Das Volk seiner Kraft. Zur Auslegung der Qumranhodayah iii, 1—18 (67—75); D. Y. Hadidian, The Meaning of epioúsios and the Codices Sergii (75—81).

**Italien.** *Biblica* 39, 3 (1958): A. Feuillet, Les perspectives propres à chaque évangéliste dans les récits de la transfiguration (281—301); M. Dahod, Qoheleth and Recent Discoveries (302—318); Suitbertus a S. Joanne a Cruce, Die Vollkommenheitslehre des Ersten Johannesbriefes, I (319 bis 333); R. E. Murphy, Yeşer in the Qumran Literature (334—344); R. Yaron, Identities in the Brooklyn Aramaic Papyri (344—354).

**Niederlande.** *Gereformeerd theologisch tijdschrift* 58, 5 (1958): Y. Feenstra, Geboren uit de maagd, VIII (129—136); W. H. Gispen, Het Gebet, V (137—142); J. Schelhaas, De ondergang van Israëls verworpen koning en de handhaving van het koningschap, I (143—152). *Nederlands theologisch tijdschrift* 13, 1 (1958): B. Essers, Een onderzoek naar de godsdienstigheid van de Shvetasvatara Upanishad en in verband hiermee een poging om deze Upanishad globaal te dateren (1—9); J. van Lindonk, De Ebed Jahwe (10 bis 26); J. N. Sevenster, Jezus en de Ebed Jahwe (27—46). *Vigiliae christianae* 12, 3 (1958): R. P. J. Hooyman, Die Noe-Darstellung in der frühchristlichen Kunst (113—135); R. M. Grant, Notes on the Text of Theophilus, Ad Autolyicum III (136—144); T. Evan Pollard, Cosmology and the Prologue of the Fourth Gospel (147—153); T. J. van Bavel, «Ante omnia» et «in Deum» dans la «Regula Sancti Augustini» (157—165).

**Norwegen.** *Norsk teologisk tidsskrift* 59, 3 (1958): J. G. H. Hoffmann, Den kalvinska läran om nattvarden i fransk teologi (129—142); W. A. Schmidt & E. Molland, Pinsebevegelsen (143—161).

**Schweden.** *Svensk teologisk kvartalskrift* 34, 3 (1958): Å. Andrén, Kungakröningar och kröningsmässor (153—177); G. Aulén, Reformation och liturgi. Några randanmärkningar till en nyutgiven avhandling (178—193); R. Bring, Kristus såsom den nya lagen. Några synpunkter på förhållandet mellan lag och mystik i Nya Testamentet (194—204); A. Nygren, Kristi närvaro i ordet och sakramenten (225—230); H. Riesenfeld, Evangelietraditionens ursprung (243—261); A. Wifstrand, Martyr (262—269); G. Wingren, Kyrkoordning och enhet. Reflexioner kring nyare ekumenisk litteratur (270—280).

**USA.** *Journal of Bible and Religion* 26, 4 (1958): J. Boozer, A Biblical Understanding of Religious Experience (291—297); W. F. Stinespring, History and Present Status of Aramaic Studies (298—303); M. Smith, Aramaic Studies and the Study of the New Testament (304—313); A. Cabaniss, The Worship of "Most Primitive" Christianity (318—321). *Journal of Biblical Literature* 77, 3 (1958): J. L. McKenzie, Problems of Hermeneutics in Roman Catholic Exegesis (197—204); R. B. Y. Scott, The Hebrew Cubit (205 bis 214); J. M. Allegro, More Isaiah Commentaries from Qumran's fourth Cave (215—221); S. V. McCasland, "The Way" (222—230); F. W. Danker, Luke 16, 16, an Opposition Logion (231—243); W. F. Albright, Bultmann's History and Eschatology (244—248); J. M. Baumgarten, Qumran Studies (249—257). *The Harvard Theological Review* 51, 3 (1958): E. R. Smother, Two Readings in Papyrus Bodmer II (109—122); R. M. Grant, Studies in the Apologists (123—134); G. C. Clive, The Sickness unto Death in the Underworld. A Study of Nihilism (135—168); C. A. Patrides, Renaissance and Modern Thought on the Last Things. A Study in Changing Conceptions (169—186). *Theology Today* 15, 3 (1958): J. A. Mackay, The Form of a Servant (304—314); R. Lennox, The Servant of Yahweh in the Old Testament (315—320); G. Johnston, The Servant Image in the New Testament (321—332); The Servant Image in Reformed Theology (333—351); N. F. S. Ferré, Contemporary Theology in the Light of 100 Years (366—376); H. P. van Dusen, The Trinity in Experience and Theology (377—386).

---

#### Personalnachrichten.

**Basel. Ernannnt:** Prof. Dr. F r i t z L i e b , a.o. Professor an der Theologischen Fakultät Basel, zum ordentlichen Professor für Systematische Theologie an derselben Fakultät. **Gewählt:** Doz. Dr. E r n s t J e n n i , vorher Privatdozent in Basel, in den letzten drei Jahren Dozent für Altes Testament in Heidelberg, zum ordentlichen Professor und Inhaber des Lehrstuhls für Alttestamentliche Theologie an der Theologischen Fakultät Basel, als Nachfolger von Prof. Dr. Walter Baumgartner; P.D. Pfr. Dr. E d u a r d B u e s s , Pfarrer in Benken, Kt. Baselland, zum a. o. Professor und Inhaber eines Lehrauftrags für Praktische Theologie an der Theologischen Fakultät Basel, als Nachfolger von Prof. Dr. Eduard Thurneysen.